

Postentgelt bar bezahlt



Friedensgemeinde Erlauf

Erlauf

April 2017

Aktuell



Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen
die Gemeindeverwaltung

Inhalt:

- Bericht BGM
- Museumsfrühling
- Friedenstage 2017
- Neujahrsempfang

- FF - Erlauf
- Gesunde Gemeinde
- Vereine
- Topothek

www.friedensgemeinde.at



**Bürgermeister
Franz Engelmaier**

Liebe Erlauerinnen, liebe Erlauer !

Der kalte, langanhaltende Winter hat jetzt endlich sein Ende gefunden. Der Winterdienst war in unserem Gemeindegebiet teilweise eine große Herausforderung. Die dafür Verantwortlichen und deren Helfer haben in den vergangenen Monaten gute Arbeit geleistet. Einen Dank richte ich auch an die Bevölkerung, die mit ihrer Einsicht und dem Verständnis gezeigt haben, dass mit der Schneeräumung nicht an allen Ecken und Enden gleichzeitig begonnen werden kann. Möge nach diesen kalten Monaten eine warme, blühende und sonnige Frühlingszeit folgen.

1. Kirtag „neu“

Es ist seit Jahrzehnten Tradition, dass wir einmal im Jahr den Marktplatz in einen Jahrmarkt umwandeln. Um dieses Brauchtum zu erhalten, ist es an der Zeit den Kirtag mit neuen Ideen ein wenig aufzupäppeln. Mit dem Namen „Erlebniskirtag“ und dem Motto „Kunst trifft Kulinarik“ ist schon einiges gesagt. Es wird heuer eine Schmanckerl- und Kunsthandwerkmeile am Marktplatz geben. Einerseits können sie verschiedenste Produkte aus der Region genießen, bestaunen und natürlich auch erwerben und andererseits den Kunsthandwerkern bei ihrer Arbeit zusehen. Für unsere Kinder gibt es außerdem ein buntes Rahmenprogramm. Um das Brauchtum musikalisch abzurunden, wird die Trachtenkapelle am Vormittag am Marktplatz ein Platzkonzert geben. Alles in Allem ein guter Grund diese traditionelle Veranstaltung zu besuchen.

Interkommunales Betriebsgebiet

Die Verhandlungen für dieses Projekt gehen zügig voran. Die Stadtgemeinde Pöchlarn hat bei ihrer Gemeinderatssitzung diesbezüglich leider keinen positiven Beschluss erreicht und wird daher an der Umsetzung dieses Vorhabens nicht mehr teilnehmen. Wir werden gemeinsam mit der Gemeinde Krummnussbaum und der Gemeinde Golling ein Projekt auf die Beine stellen, das die Kleinregion mit dieser einmaligen Gelegenheit aufwertet.

„Friedenstage 2017“ und „Museumsfrühling“

Auch diese Veranstaltungen sind bereits Tradition in unserem Heimatort geworden. Ein spannendes und unterhaltsames Programm wartet an diesen Tagen auf sie. Näheres lesen sie über den genauen Programmablauf auf den folgenden Seiten. Ich freue mich, sie bei diesen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Wohnhausanlage Römergasse

Auch diese Arbeiten gehen zügig voran und das Bauunternehmen liegt trotz des langen Winters im Zeitplan. Die ersten Wohnungen können im Frühjahr 2018 bezogen werden. Das Feedback der Bevölkerung zeigt uns, dass wir den richtigen Platz für diese moderne Anlage gewählt haben. Es liegen ab sofort Broschüren mit genauen Informationen inklusive Mietpreise am Gemeindeamt auf.

Ich wünsche ihnen und ihrer Familie ein frohes Osterfest. Unseren Kleinsten wünsche ich viel Spaß und Freude beim „Nesterlsuchen“.

Ihr Bürgermeister

Friedenstage 2017 - Erlauf erinnert

ERLAUF ERINNEREN

Museum der Friedensgemeinde Erlauf



Samstag 06. Mai 2017

- 14:00 Uhr** Beginn Kinderprogramm
- 17:00 Uhr** Beginn Musikprogramm
- 18:00 Uhr** Eröffnung Präsentation und Ausstellung Heidi Schatzl im Museum
- 20:30 Uhr** Eintreffen der Fackelläufer aus den Ortsteilen der Gemeinde Erlauf und den Nachbargemeinden
- 21:00 Uhr** Gemeinsame Entzündung des Feuers am Marktplatz
- 21:30 Uhr** Beginn der Musikunterhaltung am Marktplatz mit der Gruppe Kristall
- 01:00 Uhr** Ende des Programmes am Samstag



Sonntag 07. Mai 2017

- 16:00 Uhr** Empfang vor dem Museum, Verpflegungsmöglichkeiten
- 17:00 Uhr** Musikprogramm „TOTAL VOKAL“ mit Good Times unter der musikalischen Leitung von Arnd Herröder in der Pfarrkirche Erlauf
- 19:30 Uhr** Ausklang vor dem Museum „Whisky, Wodka und Veltliner“ – mit Verpflegung
- 22:00 Uhr** Geplantes Ende der Feierlichkeiten



Kristall

- > 700 Konzerte
- > Donauinselfest
- > Star Nacht Kärnten, Wien, Vorarlberg
- > Oktoberfest München
- > USA Tournee



- > Schlager
- > Austro - Pop
- > All time Classics
- > Charthits
- > Party
- > Volkstümlich
- > Oldies




DIE Band aus der



www.kristallmusik.com



Heidi Schatzl: »THE EXAMINED LIFE

DAS GEPRÜFTE LEBEN. Die Manuskripte des Ernst F. Brod – eine Autobiographie des 20. Jahrhunderts«

Wandrelief im Museum ERLAUF ERINNERT

Eröffnung: 06.05.2017

„Das Dorf war wie ein Magnet, es zog mich an und hatte mich bis jetzt nicht losgelassen. ... Meine Mutter freute sich wirklich wenn ich bei der Türe hineinging und wenn die alte Höller Bäuerin mich wieder sah, wischte sie mit ihrer Schürze die Tränen aus den Augen, so bewegt war sie. Zu diesen Menschen gehörte ich“, schrieb Ernst F. Brod als er 1968 sein Leben rekapitulierte und für die nächsten zehn Jahre daran arbeitete. Der US-Amerikaner hinterließ, bevor er starb, 2.000 Seiten, auf denen er immer wieder auf seinen Herkunftsort Erlauf zurück kommt. Von seiner Geburt 1901 bis 1975 dokumentiert er das sich verändernde Leben vom ersten Weltkrieg, dem Zerfall der Monarchie, der Zwischenkriegszeit, bis weit über den Zweiten Weltkrieg hinaus, den er in der Türkei überlebt. Brod zeichnet ein Bild einer verrohenden Gesellschaft, sowie davon ausgenommen, jenes erfahrener Solidaritäten. Obwohl seine Mutter und sein Bruder, die in Erlauf ein Warengeschäft betreiben, 1940 deportiert und ermordet werden, fühlte sich Brod dem Bauerndorf verbunden.

Beispielsweise prägte ihn seine Nachbarin, die bibelfeste Bäuerin Katharina Höller, die auch aufrecht fluchen konnte, wenn ihr die Ausbeutung durch die „Grossschädeln“ zu weit ging. Als der Erste Weltkrieg ihre Söhne und Pferde forderte und sie an ihrer Stelle einen Kriegsgefangenen zugewiesen bekam, nahm sie diesen wie einen Sohn auf, Brods Mutter, mit ihren tschechischen Sprachkenntnissen, machte den Dolmetsch, so Brod: „Trotz aller Hetze gegen unsere Feinde blieben die Höllers christlich. Georg, der russische Bauer ... er wurde wie ein eigener Sohn behandelt. Es war nur schade dass die Höller Bäuerin mit ihm nicht reden konnte“. Es trug sich zu, dass Sepp Höller, der im April 1918 für vierzehn Tage Urlaub von der russischen Front nach Hause kam, am Esstisch in der Bauernstu-

be neben dem Russen Georg saß, „der über sein ganzes Gesicht strahlte ... Die alte Höller Bäuerin wieder deutete mehr als einmal bei Tisch auf die beiden nebeneinandersitzenden, feindlichen Soldaten und sagte: ‚Was haben die einander angetan dass sie sich einander umbringen. Alles nur wegen der Grosschädel‘“.

Ernst Brod studierte Bauingenieurwesen, seine erste Arbeit führte ihn, während in Österreich große Not herrschte, 1932 nach Russland. In Moskau traf er auf den Erläufer Ignaz Knittel, neben Tausenden anderen besuchten sie das neu in Stein errichtete Mausoleum Lenins. Bevor Brod nach Erlauf zurückkehrte und den russischen Säuberungen entging, musste er dem von Vorahnungen geplagten Knittel noch einmal in allen Details von Erlauf erzählen.

Nach der Niederschlagung der Februaraufstände und dem Verbot der sozialistischen Partei, verließ Brod das austrofaschistische Österreich 1934, denn der überzeugte Sozialist wollte nichts mehr, als als Mensch unter Menschen leben. Er ging zu Fuß von Erlauf nach Paris. Bei der Weltausstellung 1936 lernte er Charlotte Zwiener, seine spätere Frau kennen. Das nationalsozialistische Kriegstreiben wurde unter den Emigranten als große Gefahr erkannt. Als Brod Ende 1937 ein Arbeitsangebot aus der Türkei erhalten hat, versuchte er ein letztes Mal, seine Familie zur Emigration zu überreden. Doch in Erlauf angekommen, gingen die Ansichten weit auseinander. Obwohl an manchen Morgen an den Schaufenstern des Geschäftes seines Bruders Georg Drohungen hingen, worauf „Tod allen Juden“ geschrieben stand, beschwichtigte die Mutter: „Wir haben alle Nationalsozialisten des Ortes als Kunden. ... Kein Mensch in Erlauf tut uns etwas, das alles sind nur Phantastereien von Dir Ernst“. Sie habe ihr ganzes Leben in Österreich gelebt, hier wolle sie sterben, bekräftigte Elisabeth Brod ihren Entschluss. Ernst Brod verließ Erlauf allein. Am 1.1.1938 traf er in der Türkei ein, nicht ohne mit Erlauf in Kontakt zu bleiben.

Neujahrsempfang



Der Neujahrsempfang der Gemeinde fand am Donnerstag den 12. Jänner 2017 im Gasthaus Pizzeria Schauer statt. Nach einem kurzen Rückblick wurden vom Bürgermeister die laufenden Projekte (Fertigstellung des Hochwasserschutzes Erlauf, Planungsarbeiten Hochwasserschutz Harlanden, Wohnhausbau in der Römergasse, Planung Interkommunales Betriebsgebiet) vorgestellt. Als Höhepunkt fanden die Danksagungen und Ehrungen statt. Für 16 Jahre als ehrenamtlicher Fahrer für die Aktion „Essen auf Rädern“ erhielt Herr Herbert Müllner eine Dankesurkunde und Gutscheine der Marktgemeinde Erlauf.

Herr Anton Wurzenberger wurde beim Pfarrfrühschoppen im Sommer der Ehrenring der Gemeinde vom Bürgermeister überreicht.

Der Gemeinderat bedankte sich damit für seine 60jährige Tätigkeit als Mesner in der Pfarre Erlauf und abschließend mit einer Einladung zum Neujahrsempfang.

Die goldene Ehrennadel der Gemeinde Erlauf erhielt Herr Daniel Lasselsberger. Er erreichte bei der Jetski-Europameisterschaft in Polen den ersten Platz. 200 Starter aus 28 Nationen kämpften in 14 Klassen um den Sieg.

Foto: Leo Rank

v.l.n.r. Karin Lechner, Herbert Müllner, Anton Wurzenberger, Daniel Lasselsberger, GR Brigitte Kellermann, GR Josef Diendorfer, GGR Michael Schrabauer, GR Manuel Kühnl, Bgm. Franz Engelmaier, GGR Franz Bruckner, GR Dietmar Wiesbauer, GGR Bernhard Gattringer, GR Arnd Heröder, GR Florian Schrabauer, GGR Kurt Schulz.

Topothekentag

Am Donnerstag den 26. Jänner 18:00 Uhr fand im Kultursaal der Marktgemeinde Erlauf die 1. Präsentation der Topothek statt. Präsentiert und vorgestellt wurde das Projekt von Frau Mag. Elisabeth Loinig (NÖ Landesarchiv, Leiterin des NÖ Instituts für Landeskunde) und Herrn Mag. Alexander Schatek von ICARUS - International Centre for Archival Research

www.topothek.at

Die Topothek ist eine Online Plattform in welcher historische Fotos eingescannt werden und diese dann mit all Ihren Details von der Bevölkerung gemeinsam beschrieben werden. Machen sie mit, melden Sie sich, bringen sie uns Ihre alten Fotos auf das Gemeindeamt, unterstützen sie uns als ehrenamtliche TOPOTHEKARE damit wir möglichst viele Erinnerungen an unsere Heimat und Ihre Bürger für die Ewigkeit erhalten.





Verbrennen von Material im Freien gänzlich verboten!

Zur gesetzlichen Lage punkto „Verbrennen im Freien“ gibt es in der Bevölkerung oft Unklarheiten. Was man darf und was verboten ist, wurde im Bundesluftreinhaltegesetz 2011 neu geregelt. Neben dem Verbrennen von NICHTBIOGENEM Material (z.B. Kunststoff, Reifen Restmüll...) ist seither **auch das Verbrennen von BIOGENEM (pflanzlichem) Material im Freien gänzlich verboten.**

Abgesehen von Strafen im vierstelligen Bereich, ist vor allem vor der entstehenden Schadstoffbelastung und deren Auswirkungen auf die Umwelt und alle Lebewesen zu warnen. Im Falle von gesetzwidrigen Feuerstätten ist die zuständige Bezirkshauptmannschaft dazu verpflichtet, das Feuer zu löschen - eventuell anfallende Kosten, gehen zu Lasten des Verursachers.

Ausnahmen:

- Lager- und Grillfeuer
- Brand- und Katastrophenschutzübungen
- Räuchern von Obstbäumen
- Schädlingsbefall
- Abbrennen von Stoppelfeldern (nur für Wintergetreide und Raps, falls erforderlich)
- Brauchtumsfeuer

Als Brauchtumsfeuer gelten:

Osterfeuer (in den Nächten von Karsamstag bis Ostermontag), Sonnwendfeuer (zwischen Freitag vor dem 21. Juni bzw. 21. Dezember und dem darauf folgenden Sonntag). Diese bitte vorher am Gemeindeamt anmelden!

Die **Abgabe von Strauchschnitt** ist für Privatpersonen in den Altstoffsammelzentren **gratis**.

Für Laub- und Grünschnitt wird pro 100 Liter 1 Euro verrechnet. Hat man keine Transportmöglichkeit, gibt es jedes Jahr bis 15. März bzw. 15. September (Anmeldefrist siehe Abfuhrterminkalender) die Möglichkeit, sich für die **Grünschnittentsorgung** zum Preis von 45,00 Euro pro begonnener Viertelstunde Ladezeit anzumelden.

Der Termin der Abholung wird anschließend schriftlich bekanntgegeben. Für **kleinere Mengen** kann man sich in den Altstoffsammelzentren zum Preis von 1 Euro einen Papiersack kaufen, in dem man trockenes BIO-Material neben der Bio-Tonne zur Abholung bereit stellen kann.

GVU Melk, Wieselburger Straße 2, 3240 Mank
Tel.: 02755/2652, Fax: 02755/2086,
www.gvumelk.at
gemeindeverband@gvumelk.at

VermittlerInnen Gesucht

Das Museum ERLAUF ERINNERT der Friedensgemeinde erzählt in Form unzähliger Fotos, Dokumente und Objekte Geschichte(n) aus Erlauf und der umliegenden Region.

Um die Ausstellung für Schulklassen ab der 8. Schulstufe von nah und fern lebendiger und erfahrbarer zu machen, suchen die Landeskulturabteilung und die Gemeinde pädagogisch ausgebildete VermittlerInnen aus Erlauf und Umgebung, die ab Mai gelegentlich Sonderführungen für Schulklassen durchführen.

Im Fokus steht die partizipative Annäherung an Zeitgeschichte, Erinnerungskultur und Kunst. Nach einer kurzen Einführung erkunden die Schülerinnen und Schüler in kleinen Gruppen ausgewählte Themen der Ausstellung und finden persönliche Bezüge die in den gemeinsamen Ausstellungsrundgang einfließen.

Die Geschichtsvermittlung anhand persönlicher Zugänge und Assoziationen hat zum Ziel die komplexen historischen Themen altersgemäß aufzubereiten und zu vermitteln.

InteressentenInnen mit einer pädagogischen Ausbildung bitte unter erlauf@friedensgemeinde.at oder Tel. 02757/6221 melden.

Ein inhaltlicher Einschulungstermin durch die KuratorInnen der Ausstellung und die Kulturvermittlerin Theresia Moritz findet dann ab ca. Mitte Mai statt.

Die Termine werden noch bekannt gegeben.

**ERLAUF
ERINNERT**
Museum der Friedensgemeinde Erlauf

NÖ CARD - Neukauf der CARD IM Museum „Erlauf Erinnert“

Die Niederösterreich-CARD für die Saison 2017/18 (Gültigkeit der CARD von 1. April 2017 bis 31. März 2018) ist ab 1. März 2017 erhältlich.

Die Preise 2017/18

Erwachsene: € 61

(Wer vor dem 1. April 2017 den 16. Geburtstag feiert, benötigt eine Erwachsenen-CARD)

Jugendliche: € 31,-

von 6 – 16 Jahre (geboren zwischen 31. März 2001 und 1. April 2011).

Kinder: Freier Eintritt

(Wer nach dem 1. April 2017 den 6. Geburtstag feiert, hat in Begleitung eines Niederösterreich-CARD-Inhabers freien Eintritt. Pro Begleitperson max. 3 Kinder bei freiem Eintritt.)

Gültigkeit der CARD: 1. April 2017 bis 31. März 2018

Verlängern kann man die CARD von 1. März 2017 bis 31. Oktober 2017

Nächste Veranstaltungen:

Friedenstag 2017 von 05. - bis 07. Mai 2017
Museumsfrühling 20. und 21. Mai 2017



Kombinations – Eintrittskarte

Schloss Artstetten
3661 Artstetten



SCHLOSS ARTSTETTEN

Kombinations- Eintrittskarte



Museum der Friedensgemeinde Erlauf
3253 Erlauf

Kombiticket – Museum ERLAUF ERINNERT-Schloß Artstetten - ab sofort am Gemeindevorstand oder im Museum erhältlich!!

Für das Jahr 2017 haben wir eine Kooperation zwischen unserem Museum ERLAUF ERINNERT und dem Schloß Artstetten abgeschlossen. Zum Sonderpreis von € 11,20 kann man beide Einrichtungen besuchen, muss dies aber nicht an einem Tag machen, die Tickets gelten für die ganze Saison.

Das Erzherzog Franz Ferdinand-Museum im Schloss Artstetten widmet heuer seine Sonderschau dem Thema „Frieden“ rund um die Betrachtungen der letzten Jahre der K+K Monarchie und der Rolle des Erzherzogs als Thronfolger.

Im Museum ERLAUF ERINNERT zeigen wir die Sonderschau „The Examined Life“/„Das geprüfte Leben“ – nach autobiographischen Manuskripten von Ernst Brod. Der hat, 1901 in Erlauf geboren, alle wichtigen Ereignisse des letzten Jahrhunderts miterlebt und diese gegen Ende seines Lebens aufgezeichnet. Natürlich sind in beiden Spielstätten neben den Sonderschauen auch die Fixausstellungen zu sehen.

Das **Museum ERLAUF ERINNERT** hat für Sie geöffnet: von April - Oktober FR, SA, SO 10:00 -16:00 Uhr

Das **Schloß Artstetten** ist für sie geöffnet: April - November täglich von 09:00 - 17.30 Uhr

Museumsfrühling im Museum



Samstag, 20. Mai 2017

- „Kann seine Geschichte die unsere werden?“
Workshops zu Ernst F. Brods autobiografischen Aufzeichnungen im Rahmen der Ausstellung „The Examined Life/ Das geprüfte Leben“ mit der Künstlerin Heidi Schatzl
- Musik zur Dämmerstunde
- Ende und Ausklang mit Erfrischungen

Sonntag, 21. Mai 2017

- Sonder- Präsentation der Künstlerin Heidi Schatzl über „THE EXAMINED LIFE“
- 14.30 Uhr -15.30 Uhr Spurensuche im Archiv der Geschichte: Gespräch mit den MuseumskuratorInnen und der Künstlerin Heidi Schatzl zum Sammeln von der Arbeit mit historischen Materialien.
- Pause und kleine Erfrischungen 15.30 Uhr – 16.00 Uhr
- 16.00 Uhr – 18.00 Uhr The examined life / Das geprüfte Leben Die Manuskripte des Ernst F. Brod – eine Autobiographie des 20. Jahrhunderts
- Publikumsgespräch mit der Künstlerin Heidi Schatzl
- Ende und Ausklang mit Erfrischungen
50% Eintrittsermäßigung für Erwachsene und freier Eintritt für Kinder und Jugendliche

Öffnungszeiten

Samstag 10.00 - 18.00 Uhr

Sonntag 10.00 - 18.00 Uhr

Die Bezirkshauptmannschaft Melk Informiert:

Miniatur-Heißluftballone, die mit einem Brenner (offene Flamme) zur Erzeugung von Heißluft betrieben werden - diese werden auch als Wunschlaternen, Skylaternen, Himmelslaternen oder Glücksballone bezeichnet -, dürfen nach der sogenannten Wunschlaternenverordnung, BGBl. II Nr. 423/2009, nicht in Verkehr gebracht werden (nicht verwendet wer-

den). Es gibt keine Ausnahmebestimmung für dieses Verbot.

Hintergrund für dieses Verbot ist, dass die Flugrichtung der offenen Flammen nicht gesteuert werden kann und in Deutschland bereits Gebäude-Brände deswegen entstanden sind.



Sperre Eisenbahnkreuzungen

Im Zeitraum von 14. April bis 29. April 2017 werden Erhaltungsarbeiten der ÖBB am Gleiskörper durchgeführt.

Die Bahnübergänge sind in diesem Zeitraum gesperrt, es gilt ein allgemeines Fahrverbot.

Dies betrifft alle Eisenbahnkreuzungen im Gemeindegebiet. Die betroffenen Anrainer werden von der Baufirma noch gesondert informiert werden.



**Notebooks * PC's *
Tablets * Software *
Registrierkassen *
Webdesign *
PC - Service *
Virenschutz**



soft technics
EDV engelmaier
Ihr EDV Partner!

3253 Erlauf, Niederndorfstrasse 51a, 02757/6118
www.softtechnics.at * office@softtechnics.at

Bezahlte Anzeige

Tischtennis

Sensationell schlug sich die im Schnitt jüngste Mannschaft aller Klassen, der TTC Erlauf, in der laufenden Mannschaftsmeisterschaft der 3 Klasse A. NÖ-West. Mit den beiden zehnjährigen Spielern, David Reiter und Jonas Arnold, belegt Mannschaftsführer und Spitzenspieler Arnd Herröder Platz 3 von 8 Mannschaften und kann auch vor dem letzten Spiel und Meisterschaftsende, gegen Gottsdorf-Persenbeug, davon nicht mehr verdrängt werden.



Jonas Arnold krönte sich als Sieger in der Gruppe 2 der NÖ Nachwuchs Landesliga bei den U13 im Sportzentrum Wr. Neudorf

Vor dem TTC Erlauf liegt nur SG Urltal mit zwei Punkten Vorsprung. Führend und Aufsteiger ist die SG Stadtbauhof Amstetten. Der Erläufer Arnd Herröder, ehemaliger hessischer Landesmeister, findet sich in der Rangliste in dieser Klasse an erster Stelle. Bemerkenswerter allerdings, dass David Reiter als U11 Spieler den sechsten Ranglistenplatz einnimmt und das unter 22 Erwachsenen und routinierten Tischtennisspielern.



Simon Jaidhauser, David Reiter und Jonas Arnold qualifizierten sich in der Schülerliga für das Finale aller teilnehmenden Schulen Niederösterreichs. Im Bild auch LNMS Martina Moser und Trainer Horst B. Foit

Start ins neue Jahr

Die Trachtenkapelle Erlauf startete am 6. Jänner gemütlich ins neue Jahr. Beim Heurigen wurde gemeinsam gefeiert und auf ein erfolgreiches 100 jähriges Jubiläumsjahr 2016 zurückgeblickt.

Wie jedes Jahr wurden die „fleißigsten“ MusikerInnen geehrt. Mit einer Anwesenheit von über 97 % der Proben und Ausrückungen, belegten Anja Riedler und Nicole Kühnl den ersten Platz, Lisi Heilos und Florian Schrabauer den dritten Platz. Für euer Engagement dürfen wir nochmals herzlich DANKE sagen!



Eine musikalische Umrahmung durfte an diesem Abend natürlich nicht fehlen und dabei wurde mit einem guten „Achterl“ auf ein erfolgreiches Jahr 2017 angestoßen!



Einladung zum

Konzert der Trachtenkapelle und des Jugendblasorchesters Erlauf

23. April 2017 - 16:00 Uhr

In der Halle der Familie Zeinzinger in Harlanden!

„Dahoam is Dahoam“ ...und Dahoam is am Schenstn!

Unter diesem Motto präsentieren die Musiker und Musikerinnen,
mit Kapellmeister Manuel Kühnl,
neue und bekannte Melodien österreichischer Komponisten
unter denen STS, Udo Jürgens oder ein Radetzky-Marsch nicht fehlen darf!

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Information Haussammlung Gehörlosenverband 2017

Der Gehörlosenverband Niederösterreich ist laut Bescheid des Amtes der NÖ Landesregierung IVW-SA-31/012-2017 in der Zeit vom 1. Februar 2017 bis 30 April 2017 dazu berechtigt, eine Haussammlung in ganz Niederösterreich durchzuführen.

Diese dient dem Zweck der Erhaltung und Erweiterung der Beratungsstelle für Gehörlose in St. Pölten, Rennbahnstraße 43/Top 5, der sozialen Betreuung und Weiterbildung der niederösterreichischen Gehörlosen, des Anbietens von kostenlosen Dolmetscherdiensten, der Finanzierung des Projektes „Dolmetschen über Videotelefonie“, und der Finanzierung des laufenden Betriebes.

Im Auftrag des Gehörlosenverbandes haben wir acht gehörlose Sammler, die uns ehrenamtlich unterstützen und in Niederösterreich sammeln gehen.

Wir sind sehr dankbar, dass sich gehörlose Personen selbst der Aufgabe stellen und als ehrenamtliche Sammler für den Verband um Spenden bitten. Fragen können lautsprachlich nicht beantwortet werden, daher bitte Stift und Papier zur Hilfe nehmen und in einfachen Worten die Frage aufschreiben.

Auch dem Gehörlosenverband ist bekannt, dass leider immer wieder auch Betrüger die Situation ausnutzen und ohne Berechtigung von Haus zu Haus gehen, um zu sammeln. Daher haben wir ein paar Punkte zusammengefasst, anhand derer man überprüfen kann ob ein Sammler in unserem Namen unterwegs ist.

Diese versuchen wir auch in der Bevölkerung zu verbreiten.

• Die Sammler des Gehörlosenverbandes NÖ haben:

einen eigenen Lichtbildausweis – ausgestellt vom Verband

• eigene Sammellisten mit Lochprägung, und der Kennzahl der Sammelbewilligung

• ein Informationsblatt mit Kontakt des Verbandes, dort kann man jederzeit anrufen um bei auftretenden Fragen, genauere Information zu erhalten.

• eine Kopie der Sammelbewilligung

• man erhält eine Spendenbestätigung, die man Steuerlich absetzen kann, da wir als Gehörlosenverband auf der Liste der begünstigten Spendenempfänger des BMF stehen.

Sperrmüllhausabholung

Bis 15. Juli kann man sich zur Sperrmüll-Hausabholung anmelden!

Zusätzlich zu der fast täglichen Abgabemöglichkeit von Sperrmüll, Alteisen und Altholz in den Altstoffsammelzentren (ASZ), bietet der GVV Melk einmal pro Jahr die Möglichkeit der Abholung direkt vom Haus an.

Dafür senden Sie die ausgefüllte Anmeldekarte (Gemeinde) bis spätestens 15. Juli per Post, Mail oder Fax an den Gemeindeverband.

Bitte geben Sie an, welchen Abfall Sie zur Abholung bereitlegen. Es werden ausschließlich die angemeldeten Fraktionen abgeholt.

Alle registrierten Haushalte werden schriftlich an die angegebene Adresse benachrichtigt. Müll von nicht bei uns angemeldeten Liegen-

schaften wird nicht mitgenommen. Wir bitten um Verständnis, dass aus organisatorischen Gründen, Meldungen die nach der Anmeldefrist abgegeben werden, bei der diesjährigen Sperrmüllabholung nicht mehr berücksichtigt werden können.



Freiwillige Feuerwehr Erlauf



Jahreshauptversammlung

39 Einsätze – 300 Tätigkeiten – 6500 geleistete Stunden



Am 20. Jänner fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der FF-Erlauf statt. Wie immer üblich, waren sowohl Vertreter der Gemeinde sowie des Feuerwehrabschnittes Melk anwesend um die Berichte des Kommandanten sowie der einzelnen Sachbearbeiter über die Tätigkeiten des vergangenen Jahres zu verfolgen. Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei Bgm. Franz Engelmaier und Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Franz Haiden für die Teilnahme bedanken. Erfreulicherweise gab es auch wieder zwei Beförderungen. So wurden

FM Lukas Hollaus und FM Martin Steinkellner zum OFM (Oberfeuerwehrmann) erhoben. Ein großes Lob wurde unseren beiden Kameraden EOBI Stefan Hausmann und LM Michael Hausmann ausgesprochen, welche trotz ihres verdienten Reservistenstandes unzählige freiwillige Stunden in die Wartung der Gerätschaften der FF Erlauf investieren. Alle Kameraden der Feuerwehr Erlauf möchten sich herzlichst bei unseren "Hausmännern" für die geleistete Arbeit bedanken.

Alle Infos unter www.ff-erlauf.at

Feuerwehrjugend Fertigungsabzeichen Feuerwehrtechnik



Am Samstag, den 25. Februar 2017 fand im Feuerwehrhaus Albrechtsberg-Neubach die Abnahme des Fertigungsabzeichens Feuerwehrtechnik und Feuerwehrtechnik-Spiel für die Feuerwehrjugendgruppen des Abschnittes Melk statt. Es traten insgesamt 114 Feuerwehrjugendmitglieder erfolgreich zur Abnahme an und konnten mit Bravour das Fertigungsabzeichen Feuerwehrtechnik bestehen.

Das Kommando der FF-Erlauf gratuliert der Erlauer Jugend zum bestandenen Fertigungsabzeichen.



Bitte beachten:



Bitte beachten Sie das Halte- und Parkverbot bei den Garagentoren der Feuerwehr Erlauf.

Diebstahl



1 x Zander Großraumbeute 12 Rähmchen:
Blaues Flugloch, dunkelbraun lasiert, gelber Deckel.
2 x Ablegerbeute mit je zwei Zargen und 6 Rähmchen.
Rähmchen teilweise blau Nummeriert

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider musste ich feststellen, dass von unserem Bienenstand drei Völker entwendet wurden. Es dürfte sich um einen oder mehrere Täter handeln, da die Behausungen sehr schmal und hoch sind und auch ca. 20 kg haben.

Auffällig ist, dass es sich um drei sehr (wenn nicht die Stärksten) starke Völker handelt. Ich würde daraus schließen, dass der od. die Täter gezielt vorgegangen sind, vorher schon dort gewesen sind und auch Fachkenntnisse haben.

Gerade jetzt sind Bienenvölker sehr schwer zu bekommen, falls doch, muss man schon tiefer in die Tasche greifen. Der wirtschaftliche Schaden liegt über Eintausend Euro, dieser ist für mich auch nur sekundär.

Traurig ist, weil die Völker "Enkel" einer Bienenkönigin, welche nach 30 jähriger Selektion (aus Oberösterreich) entstanden ist, sind.

Wenn ich nett gefragt worden wäre und ich mich versichern hätte können, dass der Interessent Fachwissen besitzt, hätte man sich auch ohne Geld (od. Diebstahl) einigen können.

Leider schwindet jetzt meine positive Einstellung.

Falls Sie mir helfen möchten oder können, bitte ich um Publikation.

Ich bedanke mich und wünsche alles Gute.

Mit besten Grüßen,

Franz Schravogl



FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLAUF

MAIBAUM- AUFSTELLEN

16:00 Uhr

**Aufstellen am Marktplatz
mit der Trachtenkapelle Erlauf**

18:00 Uhr

**Gemütlicher Ausklang mit
Maibaumverlosung im
Feuerwehrhaus.**

Für Speis & Trank ist bestens gesorgt

SONNTAG 30.04.2017

ab 16:00 Uhr

**Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für den Ankauf von Ausrüstung für die
Freiwillige Feuerwehr Erlauf verwendet!**

Asphaltierungen von Hauszufahrten und Einfahrten

Im Sommer werden seitens der Gemeinde Asphaltierungsarbeiten durchgeführt. Sollten Sie im Privatbereich ebenfalls eine Einfahrt usw. asphaltieren lassen wollen, können Sie sich gerne bei uns melden.

Wir werden der Baufirma alle Interessenten mitteilen.

Diese wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen und Ihnen ein Angebot erstellen.

Die Anmeldefrist wird mit 12. Mai 2017 festgesetzt.

Allergiebehandlung

Akupunktur ist eine effektive alternative Therapie bei Heuschnupfen.

Die Therapiedauer beträgt im Allgemeinen 6-8 Wochen.

In den meisten Fällen wird im ersten Jahr eine Besserung der Beschwerden um 50-70 % erreicht, im zweiten Jahr häufig eine noch deutlichere Beschwerdelinderung.

Natürlich können auch viele andere Arten der Allergie, z.B.: gegen Hausstaubmilben, Tierhaare und Nahrungsmittelunverträglichkeiten mittels Akupunktur therapiert werden.

Weitere Beispiele für Anwendungsgebiete der Akupunktur sind:

Schmerzzustände, Magen-Darmerkrankungen, Infektanfälligkeit, Schwangerschaft (Schmerzen, Erbrechen, Geburtsvorbereitung), urologische und gynäkologische Beschwerden

Dr. Felicia May Ling Nemeč,
Wahlärztin für kontrollierte Akupunktur,
Nadel- und Laserakupunktur

Termine nur gegen Voranmeldung unter
Tel. 0660/7632713

Thörringplatz 6/4 - 3380 Pöchlarn

www.akupunkturdoktor.at
office@akupunkturdoktor.at



Bezahlte Anzeige

Befüllung von Schwimmbecken

Im Jahr 2011 ist es im Zuge der Befüllung privater Swimmingpools erstmals zu einem Engpass in der Erlauer Wasserversorgung gekommen.

Es wurde an einem Wochenende mehr Wasser verbraucht als im Brunnen gefördert werden konnte. Der Hochbehälter in Harlanden war fast leer.

Deshalb ersuchen wir Sie wie bereits voriges Jahr um Beachtung folgender Punkte:

• Bitte teilen Sie uns auch heuer wieder die geplante Poolbefüllung mit Zirka-Angabe des





EINLADUNG ZUM VORTRAG

GESUNDE ERNÄHRUNG – IM ALLTAG FÜR JEDEN!

„Wissen tu' ich's ja, ABER...“

Unzählige Gründe hindern uns daran, eine so oft betitelte „GESUNDE ERNÄHRUNG“ im Alltag umzusetzen. Hauptsächlich BIO oder doch regional, Zusatzstoffe, Glutenfrei, laktosefrei, ohne Konservierungsstoffe, light oder extra fett, E-Nummern, Geschmacksverstärker, konventionell, Aromastoffe, ... Ist diese „GESUNDE ERNÄHRUNG“ überhaupt noch möglich???

Viele persönliche Gründe und Einstellungen, aber auch viele Informationen aus verschiedensten Medien, der Industrie, ... offene Fragen, Unsicherheiten, machen uns den Zugang und diese Umsetzung schwer.

Oder ist es eigentlich doch einfach???

am Montag, 24. April 2017, 19 Uhr

im Sitzungssaal am Gemeindeamt in Erlauf

Referentin: Sabine Zeller, BSc
Diätologin

Auf Ihr geschätztes Kommen freut sich VBgm. Franz Freitag



Die Gemeinde Erlauf ist ein Partner von Landeshilfsmittel Dr. Thein Hof und Lebensmittelwerkstätten Mg. Wolfgang Ertlmaier

www.noetutgut.at

2. Geburtstagsfeier der runden Geburtstage 2016

Anlässlich ihrer runden Geburtstage wurden Erlauer Bürgerinnen und Bürger ins Gasthaus Pizzeria Schauer eingeladen.

Im Bild (vorne, v.l. Dr. Wolfgang Schwendinger (80 Jahre), Margarete und Gustav Reiter (50. Hochzeitstag), Gertrud Hackl (70), Theresia Katzele (75), geschäftsführender Gemeinderat Michael Schrabauer, Johann Kalcher (70), Johann Stoklas (75), Gerhard Gutleiderer (70), Engelbert Gansberger (70), Wilhelm Raditsch (85), Bürgermeister Franz Engelmaier, Leopold Baumgartner (75), geschäftsführender Gemeinderat Kurt Schulz, Josef Braun (70), Gemeinderat Kurt Schulz.



Strauchschnittentsorgung

Die Sonnwendfeier wird künftig vom ÖKB beim FF Haus in Erlauf veranstaltet.

Bitte keinen Grünschnitt am Eichberg entsorgen!

Die Gemeindeverwaltung!



Gratulation

Herr Anton Brantner feierte seinen 70. Geburtstag.



SCHAUFLEER

Mulden- und Containerdienst

- termingerechte **Mulden- oder Containerbeistellung**
- auf jeder Baustelle - **gewerblich oder privat**
- professionelle, preiswerte **Entsorgung**
 - Altholz
 - Bauschutt
 - Eternit
 - (Sperr-)müll, uvm.



Ihr Partner in Sachen Abfall!

Ihr Ansprechpartner:
Günther Bayrhofer
T: 07412 524 85 - 39
guenther.bayrhofer@schaufler-metalle.com

SCHAUFLEER GmbH
Am Donauspitz 4 | 3370 Ybbs
www.schaufler-metalle.com

Wir erweitern unser Angebot KOSMETIK UND FUSSPFLEGE Für Damen und Herren

Entfliehen sie dem Alltag und gönnen sie sich Momente des Wohlfühlens und der Pflege von Kopf bis Fuss.

Terminvereinbarungen ab sofort
fühldich gut - Figur & Gesundheitsstudio,
Herta Zeilinger & Sylvia Figl

www.fuehdichgut.at

office@fuehdichgut.at

Tel.Nr.: 02757/20137 Mo, Die, Do, Fr
Pöchlarn, Weigelpergergasse 4

+ Kosmetik und Fusspflege + Power Plate - Figur und Gesundheitstraining + Aromawickel - Body-Wrapping + Cranio-Sacrale-Körperarbeit + Baby- u. Kinder-cranio



Figur & Gesundheitsstudio

Bezahlte Anzeige

Zivilschutzbeauftragte der Gemeinde Erlauf

GR Josef Diendorfer wurden vom Gemeinderat als Zivilschutzbeauftragter und GR Leopold Meßner als Zivilschutzbeauftragter-Stellvertreter beauftragt.

Franz Zehetgruber (Bezirksleiter-Stellvertreter Melk u. Regionsleiter-Mostviertel) hat bei der GR Sitzung am 16.03.2017 die Dekrete mit einer Info-Box übergeben.

Der NÖ Zivilschutzverband unterstützt die Zivilschutzbeauftragten mit Schulungen und Informationen (z.B. Erstellen von Katastrophenschutzplänen, diverse Informationen für Bevölkerung usw.) Das Ziel des Zivilschutzverbandes und deren Vertreter in den Gemeinden ist es, die Menschen in Österreich auf die Gefahren des Alltags, aber auch auf größere Schadensereignisse vorzubereiten und sie dafür zu rüsten.

Besonders wichtig ist, die Menschen dabei zu unterstützen, die Gefahrenmomente rechtzeitig zu erkennen und dadurch Unfälle zu verhindern sowie durch richtiges Verhalten im Schadensfall die negativen Auswirkungen so gering wie möglich zu halten.

Bürgermeister Franz Engelmaier und Vizebürgermeister Franz Freitag wünschen den beiden Gemeinderäte viel Erfolg in ihrem Aufgabenbereich.





KFZ-Technik



KFZ-Technik Freitag

Erlaufstraße 35

3253 Erlauf

Telefon: 02757/6227

Mail: office@kfz-freitag.at

Handel und Reparatur von Automobilen und Zweirad aller Marken

Wir bieten Ihnen die Überprüfung laut Par.57a/ Abs 2. Kfg 1967 für Fahrzeuge mit allen Motorarten (Otto, Diesel und Elektro) der Klassen:
L1e , L2e , L3e, L4e , L5e, L6e , L7e ,
M1 bis 2,8 to ,
M2 bis 2,8 to ,
N1 bis 2,8 to ,
sonstige KFZ bis 2,8 to ,
O1 gebremst und ungebremst, ein- und mehrachsrig ,
O2 gebremst 0,75 to bis 3,5 to ein- und mehrachsrig ,
sonstige Zugmaschinen bis 3,5 to
Zugmaschinen T1, T2, T3, T4, T5, bis 50 km/h bis 3,5 to
T5 Zugmaschinen über 50 km/h bis 2,8 to

Das KFZ-Freitag Team

*Frohe Ostern
wünscht das
KFZ-Freitag-Team*

**Frühlings-Aktion:
Auf unser gesamtes
Zweirad-Programm.**



Neues vom Kameradschaftsbund



Am 12. Dezember 2016 fand erstmals eine besinnliche Adventfeier des ÖKB Erlauf statt.

Die zahlreich gekommenen Kameradinnen und Kameraden konnten einige Stunden in besinnlichem Rahmen verbringen. Die musikalische Umrahmung wurde dankenswerter Weise von einer Gruppe der Trachtenkapelle Erlauf toll gestaltet. Herzlich willkommen heißen als Kameraden des Ortsverbandes konnten wir an diesem Abend Pfarrer Raimond Idiong.

Die Generalversammlung 2017 wurde am 12. März im Gasthaus Schauer abgehalten.

Als Ehrengäste konnten wir Herrn Bürgermeister Franz Engelmaier sowie Ehrenbezirksobmann Leopold Haselbeck begrüßen.

Kurt Viertler erhielt für seine engagierte Tätigkeit im Verein das Landesleistungsabzeichen des Hl. Martin in Gold. Zur neuen Schriftführerstellvertreterin wurde Jasmin Kammerer einstimmig in den Vorstand kooptiert.

Obmann Reisenbichler gab eine Vorschau auf die Veranstaltungen im laufenden Jahr.

Es wurde auch die Sonnenwendfeier angesprochen welche heuer im Rahmen eines Dämmerchoppens beim Vereinshaus abgehalten werden wird. Nähere Details hierzu folgen rechtzeitig.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass heuer im Vorfeld KEIN Reisig oder ähnliches am Eichberg abgelagert werden darf, da auch das Sonnenwendfeuer beim Vereinshaus entzündet werden wird.



Landesschriftführer Hermann Reisenbichler als Lebensretter

Landesschriftführer Hermann Reisenbichler vertrat im Dezember 2016 den NÖKB beim „Adventzauber“ der NÖ Volkspartei im Regierungsviertel in St.Pölten. Nach einem Herzinfarkt eines Parteimitarbeiters leistet Reisenbichler sofort Erste Hilfe und rettete so dem Mann das Leben.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landesgeschäftsführer Mag. Bernhard Ebner bedankten sich schriftlich bei LSF Reisenbichler für den vorbildlichen Einsatz.



NEU in Pöchlarn

SeniorenClub+



ab 27. April 2017

Der SeniorenClub+ ist ein Angebot für Senioren mit Demenz.

Dahinter steht die Idee, gemeinsam mit den hochbetagten Menschen und Menschen mit Demenz einen gemütlichen Nachmittag in Kaffeehausatmosphäre zu verbringen, gemeinsame Aktivitäten zu setzen oder einfach nur zu plaudern.

Betreut werden Sie von Monika Macsek (Physiotherapeutin, Sozialpäda-

gogin und Demenztrainerin) sowie von Birgit Huber (LIMA-Trainerin).

Aktivierungsrunden für hochbetagte Menschen und Menschen mit Demenz plus Unterstützung für Angehörige plus individuelle Einzelbetreuung zu Hause plus mobile Physiotherapie ab Donnerstag,

27.04.2017

15-17 Uhr im HOF-TREFF in Pöchlarn!

PT Monika Macsek 0680/ 1314527 monika.macsek@aon.at

Veranstaltungshinweise

15.04.2017	18:30 Uhr	Karsamstag Auferstehungsfeier, Messe Pfarrkirche Erlauf
16.04.2017		Ostersonntag Auferstehungsprozession
23.04.2017	16:00 Uhr	TKE Konzert Halle der Fam. Zeinzinger
30.04.2017	18:00 Uhr	Maibaumaufstellen FF und TK Erlauf am Marktplatz
01.05.2017		Maibaumaufstellen der FF Knocking/Rampersdorf
02.05.2017		Bittag bei Antonius Kapelle
03.05.2017		Bittag bei Eichbergkapelle
04.05.2017		Bittag beim Matterl zum Hl. Josef
05.05.17		Erlauer Friedenstage
06.05.17		Erlauer Friedenstage
07.05.17		Erlauer Friedenstage
19.05.2017		Maiandacht am Eichberg
20.05.-21.05.17		Museumsfrühling im Museum „Erlauf erinnert“
21.05.17		1. Erlauer Erlebniskirtag
26.-28.05.17		Zeltfest der Trachtenkapelle Erlauf
09.06.2017		Erlauer Feuerwehrfest
10.06.2017		1.Ausfahrt TKE
11.06.2017		Erlauer Feuerwehrfest, Frühschoppen
15.06.2017		Fronleichnam Weckruf und Prozession
24.06.2017		Sonnenwende in Erlauf, Veranstalter ÖKB
15.+16.07.17		Stockschützenfest
22.07.2017		Pfarrheuriger
23.07.2017		Pfarrfrühschoppen
11.-13.08.17		55. Harlander Kellerfest des SV Erlauf

Impressum:

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber: Marktgemeinde Erlauf, Melker Straße 1, 3253 Erlauf, Tel. 02757/6221

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Engelmaier.

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist der Verfasser verantwortlich!

Erscheinungsort: 3253 Erlauf;